



Sehr geehrte Investoren, geschätzte Leser,

nach einigen außergewöhnlichen und herausfordernden Wochen möchten wir Sie gerne, über die Neuerungen und aktuellen Entwicklungen bei LION informieren. Nach dem Ende des strikten Lockdowns sind wir schon seit längerem wieder im Tagesbetrieb – selbstverständlich unter Beachtung aller empfohlenen behördlichen Auflagen. Wir liegen bei aktuellen Projekten im Plan. Zeit also, Sie alle bei einigen Themen auf den aktuellen Stand zu bringen:

In der Rubrik **Business News** möchten wir gerne berichten, wie sich unsere Zusammenarbeit mit unserem kanadischen Kunden The Lion Electric Co. entwickelt hat und welche Pläne wir für den Rest des Jahres verfolgen. Unter **Company News** erhalten sie einige weitergehende Informationen zum Stand des bereits im Investorencall angekündigten „Big Project“, an dem wir derzeit arbeiten. Zudem geben wir einige Informationen, wie sich die Zusammenarbeit mit SOGEFI gestaltet und warum der italienische Tier-1-OEM ein idealer Partner für LION ist sowie Information über die LION GmbH im speziellen. Im Abschnitt **Finance News** erlauben wir uns einen Rückblick auf die Generalversammlung und den ersten Konzernabschluss, den wir im Juli vorgelegt haben. Und in der Rubrik **Tech News** erläutern wir weitere abgeschlossene Entwicklungsprojekte. Der Ausblick für das Jahr 2020 und 2021 rundet das Bild ab.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre – bleiben Sie gesund, und bleiben Sie uns gewogen.

Mit freundlichen Grüßen

Alessio Basteri, Ian Mukherjee, Tobias Mayer, Thomas Hetmann

Verwaltungsrat der Lion E-Mobility AG

Übersicht

Business News – aus dem Tagesgeschäft

Unsere Geschäftspartnerschaft mit Lion Electric Co.

[\[mehr ...\]](#)

Company News – Unternehmensmeldungen

Status-Update zum „Big Project“ [\[mehr ...\]](#)

LION & SOGEFI: Partnerschaft mit Potenzial [\[mehr ...\]](#)

LION wächst..... [\[mehr ...\]](#)

Finance News – Investorentemen

Ein Rückblick auf die Generalversammlung der LION E-Mobility AG und den ersten Konzernabschluss [\[mehr ...\]](#)

Tech News – Produkte und mehr

Weitere abgeschlossene Entwicklungsprojekte [\[mehr ...\]](#)

Ausblick – Geschäftsjahr 2020 und 2021

Erwartungen für das laufende und kommende Geschäftsjahr in einem schwierigen Umfeld [\[mehr ...\]](#)

Über die LION E-Mobility AG

Die LION E-Mobility AG (WKN: A1JG3H, Ticker: LMI, Reuters: LMIG.MU) ist eine im Jahr 2011 gegründete, börsennotierte Schweizer Holding mit aussichtsreichen strategischen Investments im E-Mobility Sektor, insbesondere im Bereich elektrische Energiespeicher und Lithium-Ionen-Batteriesystemtechnik.

Das Unternehmen besitzt 100 % der deutschen LION Smart GmbH, einem Entwickler von Batteriepacks und Batterie-Management-Systemen. Die LION Smart GmbH hält zudem einen 30 %-Anteil an der TÜV SÜD Battery Testing GmbH, einem erfolgreichen Joint Venture mit der TÜV SÜD AG.

Weitere Informationen zur LION E-Mobility AG auf unserer Homepage unter www.lionemobility.de.

Disclaimer

Aussagen, die Prognosen, Erwartungen, Ansichten, Pläne, Ziele sowie Annahmen bezüglich zukünftiger Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder beinhalten, gelten nicht als historische Tatsachen und sind daher möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Erwartungen, Schätzungen und Plänen zu jenem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigt wurden, und beinhalten daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die derzeit erwartet werden. Die LION E-Mobility AG ist nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Publikation zu aktualisieren.

Investor Relations Kontakt:

Sebastian Duering

Telefon: +49 (0)221 9499 1871

E-Mail: ir@lionemobility.com

<http://www.lionemobility.de>

LION E-Mobility AG

Lindenstrasse 16

6340 Baar

Schweiz

Business News

Unsere Geschäftspartnerschaft mit The Lion Electric Co.

Um den Jahreswechsel 2019/2020 hatten wir Sie darüber informiert, dass wir mit dem kanadischen E-Nutzfahrzeugspezialisten Lion Electric Co. einen Kunden für die Lieferung von Batteriepacks gewinnen konnten. Dies war der Beginn einer sehr erfolgreichen Geschäftsbeziehung, die zunächst über vier Jahre angelegt ist.

Für das Geschäftsjahr 2020 hat die The Lion Electric Co. die Nachfrage und damit die festen Bestellungen für Batteriepacks weiter deutlich erhöht. Wir gehen zum Jahresende in diesem Segment von einem Umsatz von knapp 15 Mio. Euro aus - eine deutliche Steigerung gegenüber dem anfänglichen prognostiziertem Umsatzvolumen von 8,5 Mio. Euro.

In diesem Zusammenhang muss immer wieder darauf hingewiesen werden, dass die Lion Smart GmbH für ihren Kunden auch sehr bedeutende Entwicklungsprojekte erbringt. Dies umfasst neben der Elektrifizierung von 400 V Batterie-Lösungen auch die kurz vor Abnahme stehende 800 V Batterie-Lösungen, die insbesondere bei Nutzfahrzeugen und Schwerlastkraftfahrzeugen zur Anwendung gelangen. Weiter stehen hier auch verschiedenste weitere Applikationen im Entwicklungsfokus, um eine bestmögliche individuelle Integration der Batteriepacks sicherzustellen.

Mit diesem für die LION Smart GmbH wichtigen Geschäftssegment und den von uns angebotenen individuellen Lösungen haben wir eine gute Ausgangsbasis geschaffen, um weiteres Geschäft und Umsatzvolumen zu generieren. Weitere Anfragen von möglichen Kunden machen uns optimistisch im Jahr 2021 den Umsatz in diesem Segment weiter steigern zu können.

Company News

LION und das „Big Project“

Im Rahmen des Investorencalls am 25. Juni 2020, im Vorfeld der allgemeinen Generalversammlung, erwähnte GmbH-Geschäftsführer Thomas Hetmann ein „Big Project“, das kurz vor dem Abschluss stünde. Uns erreichten in der Folge viele Nachfragen, denn die Meldung eines Abschlusses mussten wir bis zum 05. August 2020 hinauszögern, bis der Entwicklungsvertrag unterschrieben werden konnte. Wie der Ad-hoc Mitteilung zu entnehmen war, handelt es sich bei dem Partner um ein bedeutenden Tier 1 Konzern. Hierin ist im Wesentlichen auch der Grund zu sehen, dass das Projekt wieder erwartend erst später rechtlich vollzogen werden konnte.

Gegenstand des Vertrages ist die Weiterentwicklung der LIGHT Battery für ein Prototypen – Fahrzeug mit der Spezifizierung insbesondere in den Bereichen Elektrik, Elektronik und Kühlung. Damit verbunden sind natürlich auch Fragen der Sicherheit und der Leistung. Hinzu kommt die Produktion einer Kleinserienfertigung für den Kunden.

„Mit diesem für die LION Gruppe bedeutenden Entwicklungsprojekt sind wir in der Lage, die LIGHT Battery auf ein neues Niveau zu bringen und ihren Einsatz sowohl im Automotive-Bereich als auch im Non-Automotive Bereich voranzutreiben“ (Thomas Hetmann Geschäftsführer LION Smart GmbH).

Obwohl im Zusammenhang mit diesem Projekt hohe Einmalaufwendungen anfallen, ist die Bedeutung und die strategische Wichtigkeit für die LION Gruppe sehr hoch. Die Einmalaufwendungen gelten insbesondere für notwendige Personalaufwendungen, für zeitlich befristete Kapazitätsanpassungen, sonstige bezogene Leistungen und Investitionserfordernisse.

LION & SOGEFI: Partnerschaft mit Potenzial

Bereits im März, noch zu Vor-Corona-Zeiten, konnten wir die erfreuliche Nachricht verkünden, dass der italienische Tier-1-OEM SOGEFI und LION eine Vereinbarung zur

Zusammenarbeit geschlossen haben. Mittlerweile haben sich die beiden Unternehmen besser kennengelernt. Was steckt hinter dieser Vereinbarung, und was macht die Partnerschaft so attraktiv?

SOGEFI ist ein weltweit führender Automobilzulieferer und in drei Geschäftsbereichen tätig: Filtration, Aufhängung sowie Luft- und Kühlsysteme. Wenn auch diese Geschäftsbereiche auf den ersten Blick kaum Überschneidungen mit den Aktivitäten von LION haben, sind doch bei SOGEFI Kompetenzen und Ressourcen in Entwicklung und Fertigung vorhanden, die auch für die LIGHT Battery interessant sind. Beispiele sind etwa die Kunststoffverarbeitung, die Elektronik oder das gesamte Thema Wärmemanagement und Kühlung sowie deren Simulation. Auch im Bereich Batterietechnik hat SOGEFI bereits eigene Experten an Bord. Schließlich verfügt SOGEFI über Erfahrungen beim Aufbau einer serientauglichen Produktion. Die Vereinbarung mit SOGEFI erlaubt es LION, in zahlreichen Bereichen mit dem italienischen Tier-1-OEM zu kooperieren, Wissen auszutauschen und auf Ressourcen zuzugreifen.

Ein weiterer sehr attraktiver Aspekt der Partnerschaft ist die Möglichkeit, am weltweiten Sales-Netz der Italiener zu partizipieren. Das bedeutet konkret, dass der Vertrieb von SOGEFI seinen Kunden und Interessenten die LION-Technologie als innovative Lösung anbieten kann. Dadurch, dass Sogefi als Tier-1-OEM Kontakte und regelmäßigen Zugang zu quasi allen relevanten Automobilunternehmen der Branche hat, öffnet sich mit der Partnerschaft auch für LION dieser Zugang. Zudem besteht die Option, auf Kundenwunsch auch das Fertigungs-Know-how sowie die Produktionskapazitäten von SOGEFI zu aktivieren.

Wichtig für bestehende und weitere potenzielle Partner von LION: Die Kooperation mit SOGEFI ist ebenso nicht-exklusiv, wie es bisherige Kooperationsvereinbarungen waren.

Mit dem abgeschlossenen Entwicklungsvertrag und der Weiterentwicklung der LIGHT Battery haben wir eine sehr gute Ausgangslage, zusammen mit unserem strategischen Partner Sogefi neben der industriellen Fertigstellung der LIGHT Battery auch die für uns wichtigen Märkte entsprechend zu bedienen.

LION wächst....

Die überaus erfreuliche Auftragsituation hat sich auch in den Beschäftigungszahlen deutlich niedergeschlagen:

Zum 30.08.2020 beschäftigt die LION GmbH insgesamt 33 Mitarbeiter (Vorjahr 26) mit steigender Tendenz. Weitere Einstellungen für das Jahr 2020 sind geplant, insbesondere in den Bereichen technische Entwicklung, Testing aber auch Konstruktion.

Die Personalsuche und die Mitarbeiterbindung für die LION Gruppe ist die vielleicht größte Herausforderung in der Zukunft. Wir bewegen uns in einer für die Menschheit wichtigsten Zukunftsindustrie (Mobilität) – und damit verbunden die Konkurrenz mit großen Unternehmen im „War of Talents“. Wir haben uns daher entschlossen, unseren Mitarbeitern eine dritte Einkommenskomponente anzubieten - ein langfristig ausgestaltetes Optionsprogramm, das es den bezugsberechtigten Mitarbeitern erlaubt, langfristig am Unternehmenserfolg der Gruppe zu partizipieren. Im Gegensatz zu dem alten Programm, welches in 2019 ausgelaufen ist und schwer und kompliziert war, wird das neue Optionsprogramm transparenter und klarer strukturiert sein. Der Beginn dieses Optionsprogrammes ist für den 1.1.2021 geplant, so Geschäftsführer und Finanzvorstand Thomas Hetmann.

LION und TÜV Süd Battery Testing

Auf die am 25. August 2020 veröffentlichten Jahreszahlen für das Jahr 2019 der TÜV SÜD Battery Testing (TSBT) sind wir besonders stolz. Unser mit dem TÜV Süd betriebenes Joint Venture konnte zum wiederholten Mal in Folge das Jahresergebnis steigern. Die von uns bis Januar 2020 bereitgestellte Finanzierung in Höhe von nunmehr 2.4 Mio. Euro wird das Wachstum der TSBT weiter vorantreiben.

Neben unserem Segment Business Integration Solution und der Weiterentwicklung der LIGHT Battery für die Anwendung im Automotive und Non-Automotive Bereich, stellt das Segment Testing mit der TÜV SÜD Battery Testing weiterhin ein bedeutendes strategisches Element unserer Wachstumsstrategie dar.

Finance News

Kontinuität und Zuversicht in außergewöhnlichen Zeiten

Die Aktionäre von LION haben auf einer außerordentlichen Generalversammlung den Kurs des Managements bestätigt.

Während es in den vergangenen Jahren gute Tradition war, dass sich die Aktionäre von LION im schweizerischen Baar einfanden und Fragen ans Management stellen konnten, stand das Jahr 2020 unter gänzlich anderen Voraussetzungen: Bekanntlich verhinderten die Corona-bedingten, behördlich vorgegebenen Maßnahmen dieses Mal eine Präsenz vor Ort. Um dennoch die Stimmen und Mitwirkungsrechte der Aktionäre zu gewährleisten, schaltete LION einen Proxy-Agenten ein, der die Stimmrechte der Aktionäre treuhänderisch verwaltete und ausübte. Ebenfalls vor Ort präsent waren ein Notar und zwei Anwälte. Neben diesen prozessualen Voraussetzungen organisierte LION vor der Versammlung außerdem einen Investoren-Call, in dem sich das Management von LION den – durchaus auch kritischen – Fragen der Aktionäre stellte.

Unterm Strich waren die Investoren mit den bisherigen Leistungen und den präsentierten Plänen der verantwortlichen Personen mehrheitlich zufrieden. Das Board der LION E-Mobility AG, bestehend aus Alessio Basteri (Chairman), Ian Mukherjee, Thomas Hetmann und Tobias Mayer wurde von den Aktionären für ein weiteres Jahr bestätigt und Board sowie Management entlastet. Auch der Jahresabschluss wurde gebilligt und festgestellt. Zudem stellte die Versammlung die Weichen für die Zukunft: Aufgrund gesetzlicher Vorgaben in der Schweiz müssen Inhaberaktien in Namensaktien gewandelt werden. Zu den Einzelheiten des Procederes werden die Aktionäre zu gegebener Zeit noch separat informiert. Eine von einigen Teilhabern initiierte Due-Diligence-Sonderprüfung im Zusammenhang mit einem 2019 angestrebten Einstieg eines Investors lehnte dagegen eine große Mehrheit ab. In seinem Abschlussstatement bedankte sich Chairman Alessio Basteri für das Vertrauen und ordnete die bisherige Performance ein: In einem

herausfordernden Umfeld konnte LION nicht nur seine Ziele erfüllen und weitere Projekte und Partnerschaften, unter anderem mit SOGEFI und Lion Electric, anstoßen, sondern auch weitere vielversprechende Gespräche mit zahlreichen weiteren potenziellen Partnern führen. „Wir sind auf einem guten Weg, und ich freue mich auf den Moment, wenn wir unseren Aktionären weitere positive Nachrichten zukommen lassen können“, so Basteri zufrieden.

Uneingeschränkter, testierter Konzernabschluss nach IFRS veröffentlicht

Kurz nach der Generalversammlung lag auch erstmals der freiwillig erstellte, - Konzernabschluss der LION AG für Investoren bereit. In diesem gab LION, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Testat durch KPMG, Einblicke in die Geschäftszahlen der Jahre 2019 und 2018. Mit diesem nach IFRS erstellten und geprüften Konzernabschluss ergibt sich für die Aktionäre erstmalig ein komplementäres finanzielles Bild über die einbezogenen Gesellschaften LION AG, Lion Smart GmbH, Lion E-Mobility Inc. und der TÜV Süd Battery Testing.

Thomas Hetmann, neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer der GmbH zugleich CFO der LION E-Mobility AG, zu der Motivation: „Wir wissen, dass es in der Vergangenheit immer wieder Nachfragen zu den Geschäftszahlen des Unternehmens gab. Wir wollen hier unseren Anteilseignern mehr Transparenz bieten. Aus den Zahlen können sich die Aktionäre und potenzielle Investoren ein präzises Bild über die Arbeit des Unternehmens und des Managements machen. Wir sind davon überzeugt, dass mehr Transparenz, Zuverlässigkeit und Berechenbarkeit der Schlüssel dazu ist, das Vertrauen der Shareholder langfristig zu erhalten und neue Investoren gewinnen zu können.“

Tech News

Wie bereits im Zusammenhang mit den Halbjahreszahlen berichtet, konnten wir zwei weitere Entwicklungsprojekte zum Abschluss bringen.

Zum einen konnte die Lion Smart GmbH für einen exklusiven Sportwagenhersteller die Entwicklung einer leistungsstarken Prototypenbatterie zum Abschluss bringen, zum anderen konnte unsere BMS Hardware und Software Lösung für eine maritime Anwendung die für den Kunden extrem wichtige Zertifizierung nach DNV-GL erhalten.

Ausblick - Geschäftsjahr 2020 und 2021

Wir erwarten für das Geschäftsjahr 2020 unverändert Umsatzerlöse in Höhe von ca. 18 – 20 Mio. Euro. Gegenüber dem Vorjahr, bei denen die Umsatzerlöse mit Kunden bei nur 1,6 Mio. Euro lagen, eine sicherlich beeindruckende Performance. Beim Betriebsergebnis (EBIT) gehen wir von einem leicht positiven Ergebnis aus - in Abhängigkeit von der Bewertung und der Umsetzung des laufenden Entwicklungsprojektes „Big Projekt“.

Für das Jahr 2021 ist eine Prognose der Geschäftszahlen deutlich schwieriger. Neben der unsicheren Lage der Automobilindustrie und dem Umgang mit möglichen Überkapazitäten sind die Auswirkungen von COVID 19 ebenfalls unklar. Für das Jahr 2021 haben wir uns daher die Ziele gesetzt, das Segment Business Integration Solution weiter voran zu treiben, die LIGHT Battery einer näheren „Industriereife“ zuzuführen sowie unser fundiertes Wissen im Bereich Batterietechnologie, Testing und – den damit verbundenen, möglichen Anwendungen, gewinnbringend für unsere Aktionäre einzusetzen.

„In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch diesem Wege für das außerordentliche Engagement unserer Mitarbeiter bedanken“, so Thomas Hetmann, Geschäftsführer der LION Smart GmbH. Ohne unsere Mitarbeiter und der hohen Identifizierung mit der LION Gruppe und dem Ziel nachhaltige elektrifizierte Lösungen zu erarbeiten, hätten wir das bisherige Erreichte nicht realisieren können.